



Gründungsspiegel 2021

Daten und Fakten zum Gründungsgeschehen
in der Region Neckar-Alb



Industrie- und Handelskammer
Reutlingen

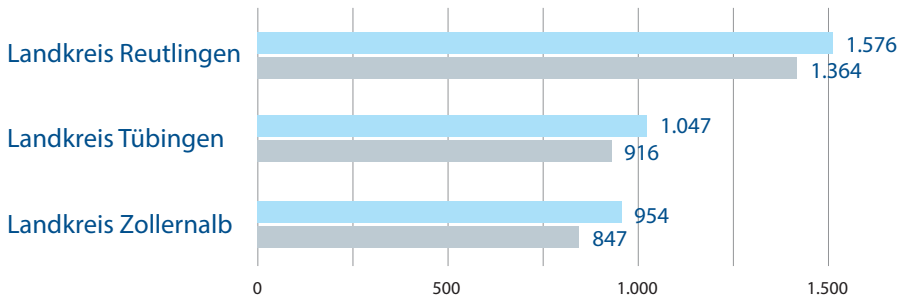
Reutlingen | Tübingen | Zollernalb

Gründungsgeschehen: Daten und Fakten

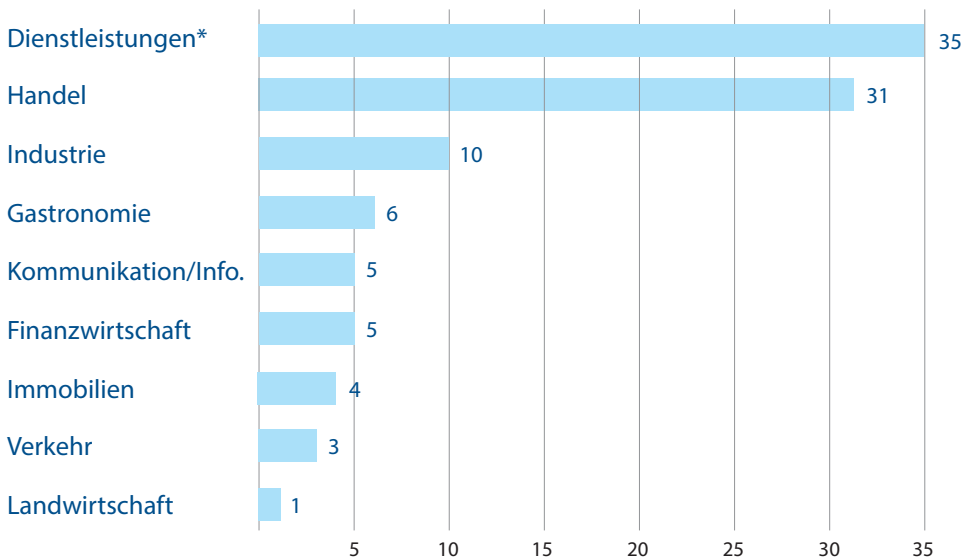
Es werden wieder mehr

Das Gründungsgeschehen hat 2020 wieder angezogen. Das zeigt die folgende Auswertung von Daten der IHK-Statistik. So ist die Zahl der Gewerbebeanmeldungen mit 3.577 in der Region Neckar-Alb im Vergleich zum Vorkrisenjahr (3.127) um über 400 gestiegen. Vom Zuwachs profitieren alle drei Landkreise der Region. Was auch deutlich wird: Die meisten Gründerinnen und Gründer realisieren Geschäftsmodelle im Bereich von Dienstleistungen und Handel. Die Gründungsexperten der IHK stellen vor allem einen Schub von Geschäftsideen rund um die Digitalisierung fest.

Gründungen nach Landkreisen 2020/2019



Gründungen nach Branchen 2020 (in Prozent)



* Dienstleistungen: Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen; Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen, Erziehung und Unterricht, Gesundheitswesen und soziale Dienste, Kunst, Unterhaltung und Erholung sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen.

HAUPT/NEBENERWERB

47 %

gründen im Haupterwerb. Dienstleistungen und Handel machen fast 60 Prozent aus.

53 %

gründen im Nebenerwerb. Dienstleistungen und Handel machen hier 75 Prozent aller Gründungen aus.

GRÜNDERINNENGRÜNDE

24 %

der Gründungen im Vollerwerb werden von Frauen gestartet.

36 %

der Gründungen im Nebenerwerb werden von Frauen gestartet.

KLEINGEWERBE/REGISTER

66 %

aller Gründungen legen als Kleingewerbe los. Dazu gehören Einzelgewerbe (61 Prozent) und Gesellschaften bürgerlichen Rechts (8 Prozent).

34 %

aller Gründungen erfolgt im Handelsregister. 19 Prozent als GmbH, die UG (haftungsbeschränkt) mit 5 und die GmbH & Co. KG mit 4 Prozent.

So jung sind Gründerinnen und Gründer

Im besten Alter

Die meisten Gründerinnen und Gründer setzen ihre Idee im Alter von 25 bis 34 um. 33 Prozent aller Gründungen aus der Region wird von Frauen und Männern in diesem Alter gestartet. Es folgen Gründerinnen und Gründer zwischen 35 und 44 mit 22,5 Prozent sowie Gründungen zwischen 45 und 54 mit 18,5 Prozent.

Ganz junge und eher ältere Gründerinnen und Gründer sind in der Minderheit: Die 18- bis 24-jährigen machen 12,1 Prozent aus, die 55- bis 64-jährigen 10,4 und jene über 65 nur 3,5 Prozent.

Die Gründerinnen und Gründer sind zuletzt im Schnitt wieder jünger geworden. Noch 2019 machten die Gründerinnen und Gründer bis 34 Jahre 42 Prozent aus, laut 2020er Zahlen sind es jetzt 45,1 Prozent.

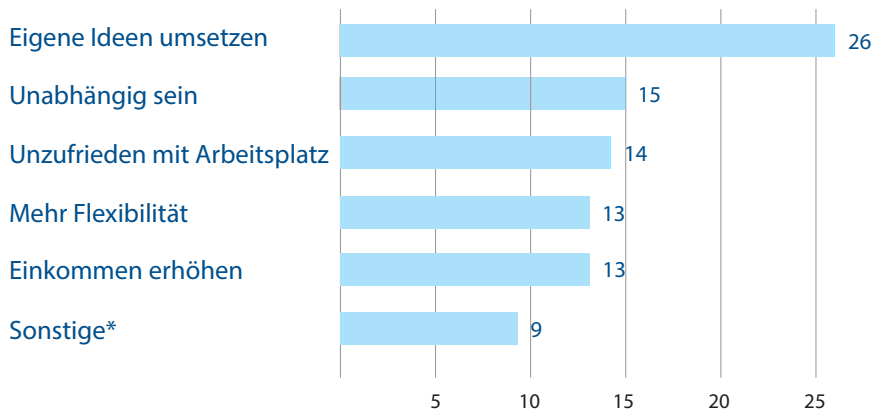
Datengrundlage. Grundlage der Datenerfassung für den Gründungsspiegel der IHK Reutlingen sind die übermittelten Gewerbeanmeldungen aller Gewerbeämter der Region Neckar-Alb und der zuständigen Registergerichte. Erfasst werden nur Betriebe, die Mitgliedsunternehmen der Industrie- und Handelskammer Reutlingen sind. Eine Gewerbeanmeldung liegt bei einer Neuerrichtung eines Betriebes, bei Zuzug oder bei Übernahme eines bestehenden Betriebes vor. Getroffene Aussagen zur Rechtsform, Branchen sowie Haupt- und Nebenerwerb beziehen sich auf die Anzahl an Gewerbeanmeldungen. Personenbezogene Aussagen zu Gründerinnen und Gründern, wie Geschlecht, Alter und Gründerquote wurden auf Basis der mit der Gewerbeanmeldung in Verbindung stehenden Anzahl an Personen getroffen. Somit gibt es leichte Abweichungen bei der jeweils zugrundeliegenden Datenbasis.

Das sagen Gründerinnen und Gründer

Die eigene Idee verwirklichen

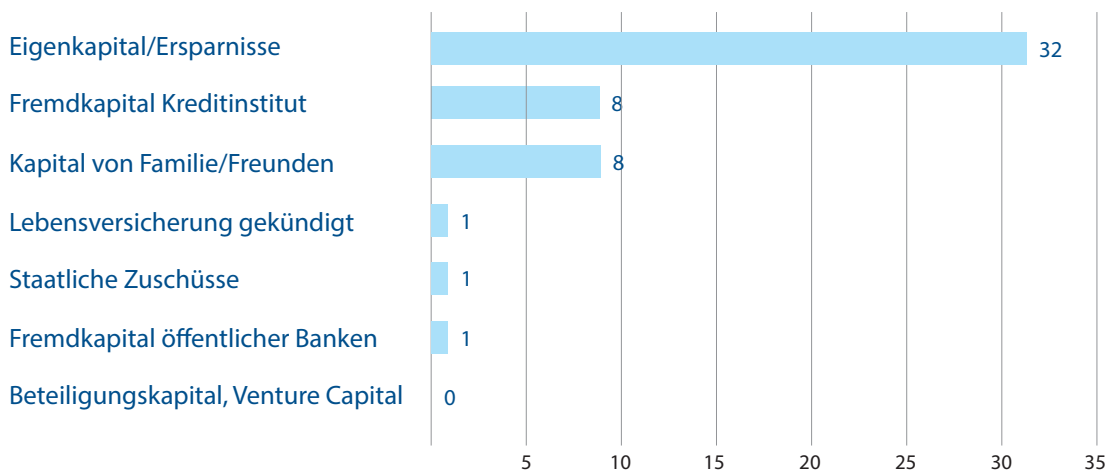
Die IHK hat im Frühjahr 2021 Gründerinnen und Gründer zu ihren Motiven und möglichen Hindernissen beim Start des eigenen Unternehmens befragt. Erfreulich: Mit der Gründung gingen tatsächlich kaum Probleme einher. Oft konnten durch die bestehenden Beratungsangebote schon zu einem frühen Zeitpunkt mögliche Fragen geklärt werden. Die Finanzierung erfolgte überwiegend durch eigenes Kapital.

Was war Ihr Motiv für die Gründung? (in Prozent)

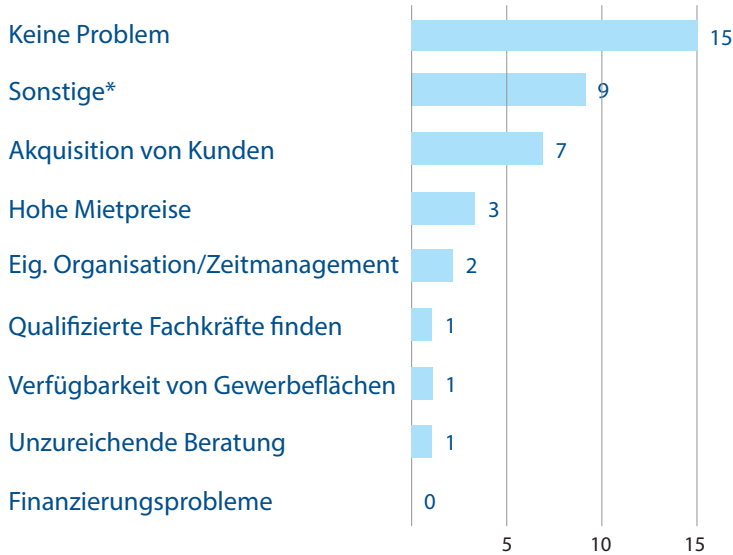


* davon: Weg aus der Arbeitslosigkeit, Vereinbarkeit Beruf und Familie

Meine/unsere Gründung wurde finanziert mit (in Prozent)

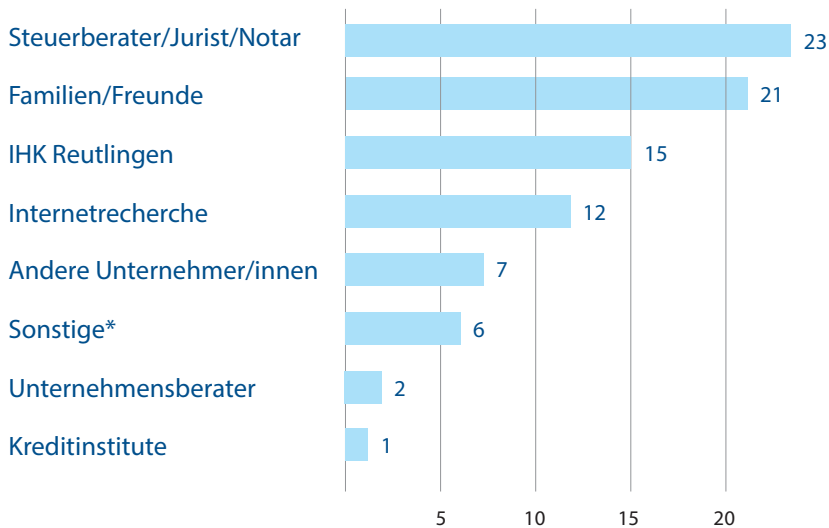


Hauptprobleme bei der Gründung (in Prozent)



* unter anderem: Abzockbriefe, Behörden, Kontoeröffnung, Papierkram.

Welche Unterstützungen haben Sie genutzt? (in Prozent)



* unter anderem: Universität/Hochschulen, Technologieparks/-werkstatt, Wirtschaftsförderungen, Franchisegeber.

Herausgeber
IHK Reutlingen
Hindenburgstraße 54
72762 Reutlingen
www.reutlingen.ihk.de

Redaktion und Auswertung
Jeannette Klein, 07121 201-297,
j.klein@reutlingen.ihk.de
Anja Härle, 07121 201-237, haerle@
reutlingen.ihk.de

Titelfoto
kantver - Fotolia.com

Nachdruck oder Vervielfältigung auf Papier und elektronische Datenträger sowie Einspeisung in Datennetze nur mit Genehmigung des Herausgebers. Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhaltes sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die IHK Reutlingen keine Gewähr.

IHK Reutlingen, alle Rechte vorbehalten, Oktober 2021